

## Guten Morgen Lichtenfels

„Darf man da jetzt durch?“ Mit unüberhörbarer Verunsicherung in der Stimme fragt der sonst so selbstbewusste junge Mann in die Runde. Dabei bleibt der Blick auf



Christoph Winter

dem Treppenhaus haften. Dort ist der Hausmeister-Service tätig, richtigerweise der Hausmeisterinnen-Service, und schwingt einen Wischmopp mit der Präzision, Kraft und Eleganz eines Bergbauern, der gerade eine steile Almweise mit der Sense mäht. Die Frage unterdessen bleibt unbeantwortet, denn unser Held erkennt die eigene Unsicherheit an und kapituliert vor den sauber und feucht glänzenden Fliesen. Der Gang über soeben gewischte Böden ist nach den jahrzehntelangen Erfahrungen einer Kollegin eine typisch-ignorante männliche Eigenschaft und dokumentiert sich in der Feststellung: „Kam ist die Küche gewischt, muss er zum Kühlschrank latschen.“ Wobei mit dem „er“ der Ehegarnisch bezeichnet ist. Solange der Boden noch nicht trocken ist, scheint es sich um vermintes Gelände zu handeln. Im Gegenzug zieht er die Stirne kraus, wenn sie über das heimliche Grün des Gartens wandert, wo doch schon der Rasenmäher bereitsteht. Hier dreht es sich also um Fragen der Reihenfolge und des richtigen Zeitpunktes. Nur die Katzen, so lautet der ultimative Schluss des Diskurses, die dürften zum Kühlschrank laufen, einerlei welchen Grad der Feuchtigkeit die Bodenfliesen aufweisen.

### Kurz notiert

#### Frauenbund hat noch Plätze frei

Lichtenfels – Für die Tagesfahrt des katholischen Frauenbundes Lichtenfels am Donnerstag, 20. September, in den Naturpark Hainich und Bad Langensalza sind noch Plätze frei. Abfahrt ist um 7 Uhr ab Haltestelle „Alte Coburger Straße“, anschließend Bahnhof, Hl. Familie und Seubelsdorf. Anmeldung erbeten bei Bärbl Rösel, 09571/70240, oder Annemarie Böhm, 09571/4633.

#### Baguette, Wein und Käse zum Boule-Abend

Lichtenfels – Am Donnerstag, 20. September, findet um 18 Uhr ein Boule-Abend des Städtepartnerschaftskomitees, Abteilung Cournon, auf dem Hartplatz des 1. FC Lichtenfels statt, zu dem alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, herzlich eingeladen sind. Natürlich gibt es wieder Baguette, Wein und Käse aus Frankreich. Wer Boule-Kugeln besitzt, wird gebeten, diese mitzubringen.

#### Gemeinsame Versammlung der SPD-Ortsvereine

Lichtenfels – Am Mittwoch, 19. September, findet in der Gaststätte Wallachei in Lichtenfels unter dem Motto „Aufbruch 2014 – Zukunft für Lichtenfels“ eine gemeinsame Mitgliederversammlung der SPD-Ortsvereine Schney, Buch am Forst und Lichtenfels statt. Die Schneyer Sozialdemokraten treffen sich zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 19 Uhr auf dem Schlossplatz.

### So erreichen Sie uns

**Neue Presse**  
Anschrift Steinweg 51, Postfach 2553, 96414 Coburg

**Leserservice**  
(Abo, Zustellung) 0180/3695420  
**Redaktion** 09571/1025  
**E-Mail** lichtenfels@np-coburg.de  
**Private Kleinanzeigen** 0180/3695430  
**Geschäftszeiten** 09561/850-145  
**Telefax** 09561/850-107  
\*0,09 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.



Sie alle stellten sich beim 21. Kreisfeuerwehrajungendtag in Marktzeuln den Aufgaben des Jugendleistungsmarsches.

# Auf diese 128 ist Verlass

Die Feuerwehrjugend aus Lichtenfels belegt den ersten Platz beim Jugendleistungsmarsch des Landkreises. An zwölf Stationen sind Wissen und Geschicklichkeit gefordert.

**Marktzeuln** – Besser kann's nicht Laufen: So sieht es Uwe Gäbel. Er war bei der Feuerwehr Marktzeuln für die Organisation des Rahmenprogramms zum 21. Kreisjugendfeuerwehrtag verantwortlich. Kreisjugendwartin Nicole Trapper sieht es ebenso. Sie leitete den 20. Jugendleistungsmarsch des Landkreises Lichtenfels.

Die Veranstaltung am Wochenende war ein voller Erfolg für die Jugendlichen in den Feuerwehren im Landkreis Lichtenfels. Kreisbrandrat Timm Vogler bringt es auf den Punkt: „Die Jugend ist unsere Zukunft und ihr seid die Jugend.“ Er lobte das Engagement der Jugendwarte. Ihnen sei es zu verdanken, dass 128 junge Mädchen und Jungen ihr Feuerwehrwissen präsentieren konnten. Landrat Christian Meißner ließ es sich nicht nehmen, an der Eröffnung des Kreisfeuerwehrtages teilzunehmen. Er betonte die gute Zusammenarbeit mit dem Kreisbrandrat und seiner Inspektion, allen voran Kreisbrandmeisterin Nicole Trapper. In deren Händen lag erstmals die Verantwortung für die Veranstaltung. Bürgermeister Gregor Friedlein-Zech zeigte sich erfreut und stolz, dass Marktzeuln als Austragungsort ausgewählt wurde. „Wir präsentieren uns gerne den jugendlichen Teilnehmern und den Besuchern“, so Friedlein-Zech.

Bei strahlendem Sonnenschein startete um 9.15 Uhr die erste von 32 Mannschaften auf den 5,1 Kilometer langen Kurs durch die ganze Marktzeuln. An 12 Stationen waren das Wissen und die Geschicklichkeit der Teilnehmer gefordert. Zuordnen von Ausrüstungsgegenständen sowie das Beantworten von Testfragen über die Tätigkeiten im Feuerwehrdienst verlangte von den Mannschaften ein umfangreiches Wissen. Körperlich gefordert waren die Teilnehmer bei Kuppeln einer Saugleitung oder bei dem Aufziehen eines CM-Strahlrohrs. Mit dem Anlegen verschiedener



Siegten beim 20. Jugendleistungsmarsch des Landkreises: Die Feuerwehrjugend aus Lichtenfels mit ihrem Pokal.



Die Feuertaufe bestanden: Kreisbrandmeisterin Nicole Trapper.

Feuerwehrknoten zeigten die 12- bis 18-Jährigen ihr Geschick im Umgang mit den Feuerwehren. Beim Ausrollen des C-Schlauches sowie beim Zielwurf der Feuerwehreine gehörte natürlich auch ein bisschen Glück dazu, um immer fehlerfrei die Aufgaben zu bewältigen.

Das Rahmenprogramm war vielfältig. Die kleinsten Besucher nahen die Aktienspiele des Spielmobils des Landkreises gerne wahr. Ein Besuchermagnet war die Kletterwand des THW Bad Staffelstein.

Betreut wurde sie von der Hörsicherungsgruppe der Feuerwehr. Die ausgestellten Feuerwehrfahrzeuge öffneten ihre Türen.

Udo Fuhrmann erläuterte als Kommandant der Redwitzer Feuerwehr



Die Jugendsprecher Michael Oppel und Julia Stübinger sagten Danke – und bekamen dafür tosenden Applaus.

die Schauübung seiner Mannschaft. Die Besucher konnten eindrucksvoll miterleben, wie die Wehrmänner eine Person nach einem Verkehrsunfall aus einem Pkw befreit.

Das schöne Wetter hat alle Teilnehmer dazu eingeladen, bei Kaffee und Kuchen im Schulhof zu verweilen. Die Feuerwehr Marktzeuln hatte extra eine Saftbar errichtet.

Als um 16 Uhr die Siegerehrung anstand, wurde es dann spannend. Vorher jedoch lobten Kreisbrandrat Vogler und der stellvertretende Landrat

Helmut Fischer die Veranstaltung, Kreisjugendwartin Nicole Trapper habe mit ihrem ersten Jugendfeuerwehrtag ihre Feuertaufe bestanden, erklärte Fischer anschließend. Nicole Trapper bedankte sich dann

ausdrücklich bei Marktzeulnern, die ihre Grundstücke zur Verfügung gestellt hatten. Beispielfür hierfür erwähnte sie die Gastwirtschaft „Bapela“. Sie bedankte sich aber auch bei allen Helfern, ohne die der Marsch nicht möglich gewesen wäre.

Der stellvertretende Kreisjugendwart Thomas Müller verlas dann die Platzierungen. Mit den wenigsten Fehlerpunkten wurde die Mannschaft der Feuerwehr Lichtenfels als Sieger ermittelt. Auf den Plätzen zwei bis vier sind die Jugendfeuerwehren Wiesen 2, Wolfsdorf 1 und Weismain 3. Diese vier Gruppen werden den Landkreis am Bezirksjugendleistungsmarsch in Burgebrach am 13. Oktober vertreten.

Die Jugendsprecher Michael Oppel und Julia Stübinger richteten ihre Rede an die Jugendwarte und die Inspektion des Landkreises. Es sei ihnen ein Anliegen, so Oppel, dass auch die Jugendlichen einmal Danke sagen. Hierfür gab es von allen großen Beifall.

## Aus dem Polizeibericht

### Diebesgut für 1,49 Euro

Lichtenfels – Ein 19-Jähriger wurde in Lichtenfels wegen Ladendiebstahls angezeigt. Er hatte am Montag, 20. August, in einem Baumarkt in der Bamberger Straße Waren im Gesamtwert von 1,49 Euro entwendet. Ein Ladendetektiv stellte den Beschuldigten, nachdem er die Waren eingesteckt und nicht bezahlt hatte.

### 21-Jähriger schlug zu

Lichtenfels – Ein 22-Jähriger geriet am Sonntagmorgen gegen 6 Uhr in der Lichtenfelser Ringgasse mit seiner Freundin in Streit. Ein unbeteiligter 21-Jähriger kam hinzu und fragte nach dem Grund. Nachdem ihm erklärt wurde, dass ihm dies nichts angehe, schlug der Hinzugekommene dem 22-Jährigen mit der Faust ins Gesicht. Der wollte dem Schlag ausweichen und stürzte dabei zu Boden. Dabei fiel ihm sein iPhone aus der Hosentasche. Der Geschädigte konnte es anschließend nicht wieder auffinden. Das Telefon hat einen Wert von 100 Euro.

### Verräterische Spuren

Lichtenfels – Ein 45-jähriger Mann hatte in Lichtenfels seinen VW-Touren am Sonntag um 12 Uhr in der Zweigsstraße auf dem Zufahrtsweg entlang der Bahngleise in einer Parkbucht eingeparkt. Als er gegen 13.20 Uhr zu seinem Fahrzeug zurück kam, stellte er an der hinteren Stoßstange eine Streifspur mit grünem Farblack auf. In unmittelbarer Nähe war ein grüner Pkw abgestellt, der im linken, vorderen Stoßstangengeck Streifenverfärbung aufwies. Die Anstoßhöhen und der Fremdlackaufrieb beider Fahrzeuge stimmten überein. Trotzdem stritt der Besitzer des grünen Pkw die Unfallbeteiligung ab. Ihn erwartet nun eine Anzeige wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Es entstand ein Gesamtschaden von 550 Euro.

### Sitzbank angefahren

Lichtenfels – Eine 65-jährige Frau kam zur Polizeiinspektion Lichtenfels und meldete einen Unfall. Sie hatte beim Rangieren mit ihrem Pkw im Innenhof der Grundschule in der Kronacher Straße eine Sitzbank beschädigt. Dabei entstand ein Sachschaden von insgesamt 1100 Euro.

### Anzeige wegen Beleidigung

Schney – Ein 45-jähriger Mann aus Schney hat ein 14-jähriges Mädchen bei der Polizei wegen Beleidigung angezeigt. Ihm hatte am Sonntag um 15 Uhr Lärm unter dem Fenster seines Anwesens in der Weinbergstraße missfallen. Er ging zu den Jugendlichen und forderte sie auf, sich zu entfernen. Dabei sagte die Beschuldigte unflätige Worte zu ihm.

### Pkw touchiert

Lichtenfels – Am Sonntag rangierte eine 63-jährige Frau um 13.35 Uhr in einem Parkhaus am Stadtgraben mit ihrem Pkw rückwärts. Hierbei überfuhr sie einen geparkten Renault und stieß gegen dessen vordere Stoßstange. Die Stoßstangen beider unfallbeteiligter Fahrzeuge wurden hierbei zerkratzt. Es entstand ein Gesamtschaden von 200 Euro.

### Handy gestohlen

Lichtenfels – Ein 18-Jähriger zeigte den Diebstahl seines Handys bei der Polizei an. Seinen Angaben zufolge wurde ihm sein weißes Samsung Galaxy S3 am Sonntag zwischen 14 und 15 Uhr während des Kirchmarktes auf dem Marktplatz aus seiner Jackentasche entwendet. Ihm entstand ein Schaden von 579 Euro.

### Nach Unfall weggefahren

Lichtenfels – Eine Zeugin beobachtete am Sonntag zwischen 13 und 14 Uhr auf dem Parkplatz eines Bekleidungsgeschäftes in der Mainau, wie die Fahrerein eines grünen Opel Corsa beim Ausparken gegen einen silbernen Audi Avant stieß. Anschließend entfernte sich die Unfallverursacherin, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Die Zeugin hinterließ einen Zettel mit ihren Daten am geschädigten Pkw. Dessen Besitzer erstattete Anzeige. Am Audi entstand ein Sachschaden von 300 Euro.



Beim Kuppeln einer Saugleitung ist neben Geschicklichkeit auf Kraft gefragt.



Geschwindigkeit ist an den Stationen ebenso gefragt wie Genauigkeit.